

TSV Seeg e. V. - Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. - Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.



Jugendinfoheft Saison 2015/16



Alle Kinder- und Jugendmannschaften mit Foto und Infotext

Fotoseiten zum Rubi Sport Fußballcamp

Fotoseiten zum Simon Paulsteiner Gedenktournier

Fotoseiten zum U19-Sparkassenpokalfinale



Liebe Freunde des Jugendfußballs,

die Kinder- und Jugendspielsaison 2015/16 liegt hinter uns! Wir blicken auf ein ereignisreiches und tolles Jahr zurück und möchten erneut mit einem Infoheft allen Kindern, Eltern, Trainern, Betreuern und sonstigen Freunden und Fans des Nachwuchsfußballs die Möglichkeit geben, sich - hoffentlich positiv - an „ihre“ Mannschaft, eine schöne Spielrunde sowie einige prägende und tolle Erlebnisse im Rahmen des TSV Seeg, des TSV Hopferau-Eisenberg oder der JFG Beichelstein zu erinnern. Und falls dieses Jahr vielleicht etwas einmal nicht so wie gewünscht geklappt hat: Auch das gehört zum Sport! Wir alle im Verein müssen uns auch daran gewöhnen, mit negativen Erlebnissen umzugehen, trotzdem zusammenzuhalten und positiv in die Zukunft zu gehen.

Neben unzähligen Trainings, Punktspielen, Hallenturnieren und kleineren Ausflügen und Veranstaltungen gab es dieses Jahr wieder drei etwas größere Highlights für unsere kleinen (und schon etwas größeren) Superstars: Mit dem **Simon Paulsteiner Gedenkturnier** veranstalteten wir erneut das vielleicht größte Kinder-Fußballturnier im gesamten Allgäu. Knapp 150 Mannschaften aus ganz Schwaben spielten die mittlerweile sehr angesehenen Wanderpokale aus. 1.400 Medaillen reichten nicht, um allen Teilnehmern eine Erinnerung an dieses spezielle Fußballfest zu überreichen.

Eine Woche später drehte sich im **Rubi Sport Fußballcamp** erneut alles um den Kinderfußball und das runde Leder. 102 Kinder jagten von Freitag- bis Sonntagnachmittag dem Ball hinterher und auch wenn uns das Wetter kurzzeitig etwas im Regen stehen ließ (im wahrsten Sinne des Wortes), blicken wir auch hier auf eine alles in allem gelungene Veranstaltung zurück, die wir im Infoheft mit einer Foto-Doppelseite würdigen wollen.

Außerplanmäßig gab es 2016 aber erfreulicherweise noch eine dritte „Großveranstaltung“ für die JFG Beichelstein. Unsere U19-Junioren schafften überraschend (aber verdient) den Sprung in das **Finale des A-Jugend Sparkassenpokals**, welches in Hopferau-Eisenberg ausgetragen wurde. Zu Gast war die höherklassige Mannschaft von der SpVgg Kaufbeuren (Bezirksoberliga), die sich aber nach einem tollen und spannenden Spiel im Elfmeterschießen geschlagen geben musste. Nach den beiden Aufstiegen der D1 und C1-Junioren 2014, ist dies der nächste größere Titel für die JFG Beichelstein, über den wir uns natürlich sehr freuen und der ebenfalls mit einer Doppel-Fotoseite in diesem Heft verewigt werden muss!

Abschließend geht unser Dank an alle Jugendtrainer und –betreuer, an alle Eltern, die uns hervorragend unterstützen und sich auf tolle Weise am Vereinsleben beteiligen, an unsere Sponsoren und Gönner sowie ganz besonders an unsere vielen Kinder und Jugendlichen, die sich häufig ebenfalls weit über den Fußball hinaus im Verein einbringen und wo es geht zu einem gelungenen Miteinander beitragen.

Wir wünschen nun allen Lesern einen spannenden und hoffentlich schönen Rückblick auf die Kinder- und Jugendspielsaison 2015/16, freuen uns aber gleichzeitig auf eine etwas ruhigere Sommerpause und v. a. auf eine schöne, spannende und mit vielen neuen Herausforderungen auf uns zukommende Kinder- und Jugendspielsaison 2016/17!

Viele Grüße und bis demnächst am Fußballplatz,

Tobi Scherbaum
(1. Vorsitzender JFG Beichelstein)

Alfred Umkehrer
(2. Vorsitzender JFG Beichelstein)

TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
 TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
 JFG Beichelstein e. V.
Jugendinfoheft Saison 2015/16



Für die Übernahme der Druckkosten für unser Jugendinfoheft und die Unterstützung unserer Jugendarbeit bedanken wir uns recht herzlich bei folgenden Sponsoren:

Adler Kaufbeurer Bier
Gasthof • Pension
 Gutbürgerliche Küche
 87637 Seeg • Tel. 08364/320 • Fax 987392
 Montag Ruhetag

Ingenieurbüro - Beratung - Planung - Ausführung
OTTO BADER
 HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR
 Riedegg 14 - 87637 Seeg - Tel. (08364) 8226 - Fax 8671

Barnsteiner
 Tiefbau - Kieswerk
 Rückholz
 Tel. 0 83 69/2 88 • Fax: 6 57

Premium Qualität
EDORA®
 GEWÜRZE
 • Extreme Chillis
 • Exklusive Salze
 • Exotischer Pfeffer
 • Exquisite Mischungen
 Erhältlich bei: **V-MARKT**

Engelbert Blender GmbH & Co.
 Hoch- und Tiefbau
 Bauunternehmen - Baustoffhandel
 87637 Seeg • Senkeleweg 25
 Telefon 0 83 64 / 9 83 80 • Fax 0 83 64 / 98 38 20
 frank.blender@t-online.de

Max Guggemos
 87637 Seeg
 Telefon 08364/308
 Telefax 08364/8289
 Schrägfenster
 Innenausbau
 Fenster - Türen

LANDHAUS GROBERT
 Wo Sie sich zuhause fühlen!
 Familie Grobert • Im Laich 3 • D-87637 Seeg
 Tel. +49 - (0) 83 64 / 12 63 • www.landhaus-grobert.de

BLANGHOF
 Metallbau
 Qualität in Form und Wertigkeit!
 www.langhof-metallbau.de

Ihr Partner für Holzbau / Holzhausbau
 Bautechnisches Büro
 Bauplanung / Werkplanung
 Arbeitsvorbereitung für Maschinenabbund
LH
 Ludwig Huber
 Zimmermeister
 Sieberweg 7
 87637 Seeg
 Tel.: 08364 / 986937
 Fax: 08364 / 986938
 Handy: 0160 96874421
 huberludwig@my-box.de

- Strategische Unternehmensplanung
- Unternehmensfinanzierung
- Investorensuche & Kapitalvermittlung
- Unternehmenskäufe & -verkäufe
- Existenzgründung
- Krisenberatung
- Prozessoptimierung
- Controlling

mareco
 beraten verbessern entlasten
 mareco gmbh & co. kg
 Rothleibbuch 7, 87637 Seeg,
 Tel. 0 83 64 - 98 40 09-0
 Infos unter www.mareco.biz

müller Haustechnik
 • Alles rund ums Bad
 • Komplettrenovierung
 • In 7-Tagen ein Traumbad
 • Telefon 08364/98320

REGIOHAUS
 das bau' ich mir.
 www.regiohaus.de - info@regiohaus.de - 08364-9864680

REWA GMBH
 Martin Wachter

Elektro Roman Müller
 Gebäudesystem - Hausleittechnik
 und Elektroinstallation
 Bahnhofstraße 11 - 87637 Seeg - Tel. 08364/318 - Fax 8597
 www.elektro-roman-mueller.de

Hilde's Seeger
 Cafe Stuben
 Gemeindezentrum
 260 Plätze • Tel. 0151/17368459

Hier könnte in Zukunft auch Ihre Werbung stehen. Unterstützen Sie so gezielt die Jugendarbeit in Seeg, Hopferau und Eisenberg und machen Sie gleichzeitig in der Region auf sich aufmerksam:

Markus Wachter: markus-wachter@jfg-beichelstein.de

Alfred Umkehrer: alfred-umkehrer@jfg-beichelstein.de

TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **Bambini (TSV Seeg)**

Zu den absoluten Supermegahammeroberstars im Verein zählt natürlich unsere **Bambini**-Truppe! Einmal wöchentlich bieten wir für diese Altersklasse Training an, wobei hier v. a. Fang- und Tummelspiele auf dem Programm stehen. Ca. 75% (grobe Schätzung) der Trainingszeit sind außerdem eingeplant, um die Kinder nach den Trinkpausen rund um den Fußballplatz einzusammeln, spannende Kindergartengeschichten anzuhören und die Übungen und Spiele zu erklären. Allerdings alles kein Problem, da die Nachwuchstalente in diesem Alter ganz behutsam an das Sportlerdasein herangeführt werden sollen und fußballspezifisches Training noch keine große Rolle spielt, sondern der Spaß ganz klar im Vordergrund steht.

Von links: Kilian Fichtl, David Bertold, Florian Steger, Tobias und Fabian (oder Fabian und Tobias) Hartwig, Michael Reichard, Marius Jahnke, Linus Heisse. Es fehlen: Johannes Dopfer, Maximilian Däxle, Leticia Wernerus.





Auf dem Foto unsere **Bambini (Hopferau-Eisenberg)**

Auch in Hopferau-Eisenberg sind die Bambini die unumstrittene Startruppe des Vereins. Hier spielen größtenteils noch sehr kleine Nachwuchstalente, so dass wir mit dieser Mannschaft nur unregelmäßig an Turnieren teilnehmen und die Kinder Schritt für Schritt an den Fußballsport heranführen. Dennoch waren in den Trainings und Spielen viele tolle Dribblings, Schüsse und sogar einige Tore zu bewundern!

Stehend von links: Jakob Steinacher, Jamila Mohammad, Gregor Schweiger, Nepomuk Waltinger, Victor Hickmann, Trainer Alfred Umkehrer, Elias Streit, Sheik Mous Mohammad, Magnus Splitgerber, Peter Berkmler, Luis Friedl. Kniend von links: Samuel Slaughter, Laith Mohammad. Es fehlen: Joschua Wöhrle, Andreas Guggemos.





Auf dem Foto unsere G1-Jugend (TSV Seeg)

Mit unserer **G1-Mannschaft** nahmen wir im Herbst und Frühjahr regelmäßig an Turnieren teil. Dabei konnten wir einige tolle Dribblings, schöne Pässe und viele Tore bewundern. Vor allem bei den Elfmeterschießen gelangen den G1-Topstars immer wieder Tore. Im Training stehen neben ganz einfachen Fußballübungen zum Dribbling und Torschuss in erster Linie viele Fankusspiele und kleine Koordinationsübungen mit Ball auf dem Programm. Und ganz besonders natürlich der Spaß, der immer im Vordergrund steht.

Viele Spieler aus der G1-Mannschaft werden nun in die F3 aufrücken und hier in der Saison 2016/17 auf Torejagd gehen. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt auch Trainer Martin Bach, der nun erstmal eine wohlverdiente Fußballtrainer-Pause einlegt und seinen Kollegen Wolfgang Endras im kommenden Jahr als F3-Betreuer auf den Spielen unterstützt. Wolfgang Endras wird uns weiterhin als Trainer erhalten bleiben und die Kinder auch im kommenden Jahr begleiten.

Stehend v. l.: Trainer Martin Bach, Tim Altmann, Benedikt Jehle, Manuel Schwarz, Linus Rück, Trainer Wolfgang Endras. Kniend v. l.: Victor Hickmann, Paul Uhlemayr, Jonas Bach, Raphael Endras. Liegend: Sofjan Al-Khalaf.



Rubi Sport Fußballcamp 2016





Rubi Sport Fußballcamp 2016





Erstes Fußballcamp in Seeg ein voller Erfolg

Ein voller Erfolg ist das erste Fußballcamp in Seeg gewesen: Das von Christian Rubner ins Leben gerufene Camp wurde in Zusammenarbeit mit der JFG Beichelstein und dem TSV Seeg durchgeführt. Bei der schon seit Wochen ausverkauften Veranstaltung nahmen 60 Kinder aus dem nahen Umkreis teil. Das Trainerteam um Tobias Scherbaum hatte bei sonnigem Wetter bes-

te Trainingsbedingungen geschaffen. Bis zu acht geschulte Trainer vermittelten in Sachen Technik, Taktik und Koordination hervorragende Trainingsinhalte. Neben dem Training wurden die Kinder voll gepflegt und versorgt. Beim Abschlussfest am Sonntagnachmittag erhielten alle Teilnehmer eine Medaille und Autogrammkarten.

Foto: Veranstalter



⚡ Fußballcamp 2016 der JFG Beichelstein

Wie in den Vorjahren veranstaltet die Junioren-Förder-Gemeinschaft Beichelstein in Zusammenarbeit mit Rubi Sport auf der Anlage des TSV Seeg ein Fußballcamp für alle begeisterten Nachwuchskicker im Alter von 7 bis 13 Jahren. 90 Kinder sind bereits für die Veranstaltung vom 22. bis 24. Juli angemeldet, einige Restplätze sind noch zu vergeben. Die JFG freut sich über alle begeisterten Kinderfußballer.

Foto: Tobi Scherbaum

Rubi Sport Fußballcamp – Presseberichte der letzten Jahre



⚡ Fußballcamp

Beim Fußballcamp in Seeg waren in diesem Jahr 100 Kinder aus Seeg und den umliegenden Dörfern dabei. Betreut wurden die Kinder an den drei Tagen von ausgebildeten Jugendtrainern des TSV Seeg und der JFG Beichelstein. Dabei wurden die Kinder in alters- und leistungsgemessene Kleingruppen eingeteilt. In acht Gruppen eingeteilt wurde eifrig trainiert und an der Technik gefeilt. Zum Abschluss gab es nicht nur dieses Foto, sondern auch ein kleines Fest, zu dem auch die Eltern eingeladen wurden.

Foto: Tobi Scherbaum



Fußballcamp in Seeg kommt gut an

Ein großer Erfolg ist das „Rubi Sport Fußballcamp“ in Seeg gewesen. Die Organisatoren Christian Rubner sowie Tobias Scherbaum freuen sich über die Teilnahme von über 90 Kindern. Zwölf Trainer und Betreuer kümmerten sich um die Mädchen und Buben, die riesigen Spaß hatten. Freude bereitete den Organisatoren und Betreuern zudem das positive Feedback der Eltern.

Foto: Veranstalter



⚡ Erfolgreiches Fußballcamp in Seeg

Ein großer Erfolg war das „Rubi Sport Fußballcamp“ in Seeg: Die Organisatoren Christian Rubner sowie Tobias Scherbaum freuen sich über die Teilnahme von über 90 Kindern. Zwölf Trainer und Betreuer kümmerten sich um die Mädchen und Buben, die riesigen Spaß hatten. Freude bereitete den Organisatoren und Betreuern zudem das positive Feedback der Eltern.

Foto: Veranstalter



F-Jugenden (U9)



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere F1 (TSV Seeg und TSV Hopferau-Eisenberg), F2 und F3-Jugend

Alle unsere **F-Jugendmannschaften** trainierten in der Saison 2015/16 gemeinsam am Seeger Fußballplatz. Hier war immer viel geboten und die Trainings in dieser großen Gruppe (bis zu 40 Kindern) machten sowohl den Trainern als auch den Kindern sehr viel Spaß. In der JFG Beichelstein werden die Kinder ab der U13 für viele Jahre zusammenspielen und aus unserer Sicht tut ein früheres Kennenlernen bereits im Kleinfeldbereich sehr gut. Leider erlaubt es uns der bayerische Fußballverband derzeit nicht, auch im Kleinfeldbereich als JFG Beichelstein anzutreten. Dies wäre sowohl organisatorisch als auch sportlich ein großer Schritt nach vorn und wir hoffen, dass es uns eines Tages gelingt, auch im U7/U9-Bereich noch mehr an einem Strang zu ziehen und gemeinsam in die Zukunft zu gehen. Von der **F1 (TSV Hopferau-Eisenberg)** und der **F3 (SG Seeg-Hopferau-Eisenberg)** lag leider kein Mannschaftsfoto vor, so dass die Kinder auf dem „großen“ F-Jugendfoto erwähnt werden.

Hinterste Reihe von links: Trainer Christian Jahnke, Peter Scherbaum, Markus Köhler, Michael Brich. Es fehlen: Trainerin Sybille Deiss, Tobi Scherbaum, Johannes Umkehrer.

Stehend von links: Jakob Freudling, Laurin Beuße, Mario Martin, Ansophie Köpf, Leonie Hipp, Justus Hopf, Julian Harder, Ludwig Köhler, Marica Häussler, Andreas Knestel, Emanuel Wernerus, Rene Hipp, Pirmin Brich.

Kniend von links: Paul Fleischhut, Simon Mayr, Linus Scherbaum, Paul Schwager, Tilman Grobert, Noah Scherbaum, Jonathan Fritsch, Fabian Tronsberg, Philipp Ambros, Victor Hickmann, Nepomuk Waltinger, Julius Jahnke, Lukas Versch. Liegend von links: Felix Pracht, Robin Köpf, Korbinian Gut. Es fehlen: Elias Zeune, Magnus Stöger, Anton Gast, Hannes Vogler, Ludwig Splitgerber, Pirmin Reichart, Max Dietzel.





Auf dem Foto unsere **F2-Jugend (TSV Seeg)**

Eine ganz tolle Runde legte 2015/16 unsere **F2-Jugend (TSV Seeg)** hin. Die von Michael Brich und Peter Scherbaum betreuten Kinder schafften den Sprung in die starke Frühjahrsrunde und konnten hier ebenfalls sehr ordentliche Ergebnisse erzielen. Ein großes Lob verdienen sich die Kinder auch für ihren Trainingsfleiß und das viele Üben in ihrer Freizeit.

Stehend von links: Lukas Versch, Mario Martin, Pirmin Brich, Tilman Grobert, Fabian Tronsberg (F1), Justus Hopf, Noah Scherbaum, Linus Scherbaum, Andreas Knestel, Paul Schwager, Trainer Michael Brich. Liegend: Julian Harder. Es fehlt: Robin Köpf (Foto unten links beim Torwarttraining)



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **F1-Jugend (TSV Seeg)**

Eine herausragende Saison spielte unsere **F1-Mannschaft**. Sowohl im Herbst als auch im Winter und Frühjahr verlor die von Sybille Deiss und Christian Jahnke trainierte Truppe kaum ein Spiel und zeigte v. a. ein unheimlich tolles Zusammenspiel. Übertrendend war auch die Fußballbegeisterung der Kinder, die in nahezu jedem Training komplett anwesend waren und auch in ihrer Freizeit viel mit Fußball beschäftigt sind. Weiter so!!

Stehend von links: Julius Jahnke, Valentin Deiss, Trainerin Sybille Deiss, Leonie Hipp, Rene Hipp, Emanuel Wernerus, Trainer Christian Jahnke, Fabian Tronsberg. Liegend: Ansophie Köpf, Jonathan Fritsch.





E-Jugenden (U11)



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.
Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **E2-Jugend (SG Seeg-Hopferau-Eisenberg)**

Eine tolle Trainingsbeteiligung hatten wir auch bei unserer **E2-Jugendmannschaft**. Zwar hatten die Kinder im Herbst einen schweren Stand in ihrer Runde, konnten aber im Frühjahr dann einige tolle Ergebnisse erzielen und schlossen die Saison mit einem hervorragenden 2ten Platz beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier ab.

Stehend v. l.: Aaron Griesmann, Benny Staudacher, Andreas Albrecht, Sebastian Möst, Kai Hartmann, Trainer Richi Stahl, Daniel Kössel. Kniend v. l.: Tobi Stahl, Fabian Pracht und Julius Jahnke.



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.
Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **E1-Jugend (TSV Seeg)**

Seit Jahren mit großer Fußballbegeisterung und tollem Engagement dabei ist unsere **E1-Jugend**. Im Herbst gab es zwar einige Klatschen zu verarbeiten, in der Frühjahrsrunde machte es die von Thomas Schneider betreute Mannschaft dann aber deutlich besser und erreichte einen tollen zweiten Platz.

Stehend von links: Trainer Thomas Schneider, Fabian Oberberger, Lukas Köpf, Stefan Lang, Tobi Jehle. Kniend: Niklas Hopf, Maximilian Schwarz. Liegend: Andreas Albrecht. Es fehlen: Severin Freudling (unten links), Daniel Martin.



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.
Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **E1-Jugend (TSV Hopferau-Eisenberg)**

Über den ersten Tabellenplatz durfte sich im Frühjahr unsere **E1-Jugend** aus Hopferau-Eisenberg freuen. Besonders erfreulich waren die vielen toll herausgespielten Tore und das immer besser werdende Zusammenspiel der Mannschaft. Zudem durfte das von Neil Hickmann und Helmut Hillenbrand betreute Team über die Qualifikation zur Ostallgäuer Hallenmeisterschaft jubeln!

Stehend v. l.: Reinhard Straubinger, Fabian Melzer, Mathew Hickmann, Ludwig Poppler, Lorenz Landerer. Kniend v. l.: Jonathan Dietze, Kai Hartmann, Stefan Reichart. Liegend: Jonathan Kleber. Es fehlt: Sebastian Möst.





Simon Paulsteiner Gedenktourier 2016





Simon Paulsteiner Gedenktturnier 2016



1400 Kinder kicken in Seeg

Simon Paulsteiner Turnier Knapp 150 Teams werden erwartet

Seeg FC Memmingen, TSV Kottern, VfB Durach, 1. FC Sonthofen, SpVgg Kaufbeuren: Die Meldeliste für die Simon Paulsteiner Gedenkturnier 2016 liest sich wie das „Who is Who“ der Allgäuer Spitzenvereine und Talentschmieden. Knapp 150 Kinder- und Jugendteams werden an den Wochenenden vom 8. bis 10. und vom 15. bis 17. Juli auf der Sportanlage in Seeg erwartet.

Neben den Allgäuer Top-Adressen freut es die Organisatoren vom TSV allerdings besonders, dass zahlreiche befreundete Nachbarvereine aus dem südlichen Ostallgäu mit am Start sind. Ganz im Sinne des Namensgebers soll das Turnier nämlich ein Fest für alle fußballbegeisterten Kinder sein, ganz unabhängig vom sportlichen Leistungsstand. „Wir wollen jedem Kind die Möglichkeit geben, einmal im Jahr in einem ganz besonderen Rahmen auf Torejagd zu gehen. So hoffen wir nicht nur auf tolle Talente, rasante Dribblings und schöne Tore, sondern vor allem auf viele strahlen-

de Gesichter und kindliche Fußballbegeisterung“, sagt Sybille Deiss vom Organisationsteam.

Seit 2011 wird das große Sommerturnier im Gedenken an den 2010 an den Folgen einer Krebserkrankung verstorbenen Simon Paulsteiner ausgetragen. Erstmals wird im Rahmen der Paulsteiner-Turnie-

re auch ein Integrationsturnier für Flüchtlingsmannschaften und ihre deutschen Freunde und Helfer organisiert – und zwar am Freitag, 15. Juli. Alle Fans des Kinder- und Jugendfußballs sind herzlich eingeladen, die Nachwuchsmannschaften aus nah und fern an diesem Sommerturnier anzufeuern. (az)



1400 kleine und größere Nachwuchskicker werden zum Simon Paulsteiner Turnier an den beiden kommenden Wochenenden in Seeg erwartet. Foto: Tobias Scherbaum

Simon Paulsteiner Gedenkturnier – Presseberichte der letzten zwei Jahre

Wieder ein Fußballfest

Wanderpokale an Jugend vergeben

Seeg Begeisterte Nachwuchskicker, rasante Dribblings, schönes Passspiel und viele, tolle Tore: Auch an seinem zweiten Wochenende ist das Simon-Paulsteiner-Gedenkturnier in Seeg seinem Ruf gerecht geworden. Viele Teams aus nah und fern trafen sich zu diesem besonderen Fußballfest.

Bei den E-Junioren sicherten sich der TSV Schwangau (E3), FC Nesselwang (E2, Turnier B), der FSV Marktoberdorf (E2, Turnier A), der SV Bidingen (E1, Turnier B) sowie der FC Kempten (E1, Turnier A) die beliebten und mittlerweile angesehenen Wanderpokale. Bei den D2-Jugendern setzten sich der SV Wald und der SV Heiligkreuz durch. Bei den D1-Junioren freuten sich letztlich der TSV Pfronten sowie die JfG Ostallgäu Nord.

Kurze Wartezeiten, viele Gegner auf Augenhöhe und ein reibungsloser Ablauf machen das Turnier beliebt bei vielen Kindern, Eltern und Jugendtrainern. Ganz im Sinne des fußballbegeisterten Namensgebers Simon Paulsteiner ist daher auch für das kommende Jahr eine Neuauflage geplant. (az)



Ob Glanzparaden, schnelle Dribblings oder faire Zweikämpfe: Die Nachwuchskicker boten auch am zweiten Wochenende des Simon-Paulsteiner-Gedenkturniers alles, was das Fußballer-Herz begehrt und machten die Tage auf dem Sportplatz in Seeg zu einem Fußballfest.

Fotos: TSV Seeg



Rasante Dribblings, gutes Zusammenspiel und viele tolle Tore: Das boten die Nachwuchsteams am ersten Wochenende des Simon-Paulsteiner-Gedenktorniers in Seeg. Die Zuschauer freute es. Foto: Tobias Scherbaum

Rasante Dribblings, tolle Tore

Jugendfußball Sechs neue Pokalsieger beim Simon-Paulsteiner-Gedenktornier in Seeg

Seeg Rasante Dribblings, gutes Zusammenspiel, tolle Tore, glückliche Sieger: So lässt sich das erste Wochenende der Simon-Paulsteiner-Gedenktorniere in Seeg zusammenfassen. Insgesamt fanden sechs Wanderpokale neue Besitzer.

Los ging es am Freitagnachmittag mit den E3- und D3-Jugendern. Hier

sicherten sich am Ende der FC Thalhofen und die JFG Ostallgäu Nord den Pokal. Samstagvormittag standen sich 20 Mannschaften beim F2-Turnier gegenüber. Im Turnier A durfte sich der FC Füssen nach einem hochklassigen und spannenden Finale gegen den FC Memmingen über den Sieg freuen. Im Turnier B

landete Lengenwang auf Platz eins, der TSV Schwangau erreichte einen tollen zweiten Rang. Samstagnachmittag waren dann die F1-Jugendern am Start. Es gewannen Türk Kaufbeuren und der SV Geisenried.

Am Sonntag durften beim Bambini- und G1-Turnier auch die Allerkleinsten dem runden Leder hinter-

herjagen. Bei dem Wettbewerb wurden keine Platzierungen ausgespielt und jedes Kind freute sich am Ende über eine Medaille.

Weiter geht es am nächsten Wochenende ab Freitag mit dem Integrationsturnier sowie am Samstag und Sonntag mit den E- und D-Junioren. (az)

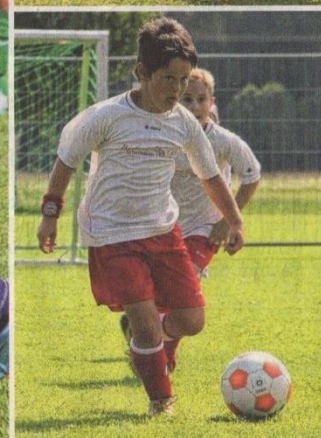
Simon Paulsteiner Gedenktornier – Presseberichte der letzten zwei Jahre

Erste Pokale sind vergeben

Fußball: Turnier in Seeg geht aber weiter

Seeg Die ersten Pokale beim Simon-Paulsteiner-Gedächtnisturnier in Seeg sind über den Tisch gegangen: Bei den F2-Junioren fuhren der starke TSV Kottern und der FC Nesselwang als Sieger nach Hause. Bei den F1-Junioren setzte sich im Turnier A das Team aus Marktobderdorf in einem spannenden Finale gegen den FC Füssen durch, beim B-Turnier freute sich der Nachwuchs des TSV Pfronten über den Sieg. Wie gehabt wurden bei den Bambini und G-Junioren keine Tabellen errechnet. Die Kinder dürfen nach jedem Spiel einen Elfmeter aufs Tor schießen und haben so Aussicht auf ein Erfolgserlebnis und Tor.

Nach diesem erfolgreichen ersten Turnierwochenende geht es nun für die E- und D-Junioren um die beliebten Wanderpokale. Freitagnachmittag spielen zehn E3- und die etwas schwächeren E2-Teams um den Turniersieg (ab 15.30 Uhr), ehe am Samstagvormittag (ab 9 Uhr) sowie nachmittags ab 14 Uhr die stärkeren E2- und E1-Teams auf Torejagd gehen. Am Sonntag sind jeweils 16 D2- (ab 9 Uhr) sowie D1-Mannschaften (ab 14 Uhr) im Einsatz. (az)



Voller Einsatz: Am ersten Wochenende legten sich die Nachwuchsfußballer beim Simon-Paulsteiner-Gedächtnisturnier in Seeg im Ringen um die Wanderpokale bereits mächtig ins Zeug und hatten dabei eine Menge Spaß. Die Torejagd geht ab Freitag weiter: Noch bis Sonntag sind mehrere Pokale zu vergeben. Fotos: Tobias Scherbaum

Faires Fest des Jugendfußballs

Fußball Hopferau-Eisenberg, Kottern, Marktoberdorf, Eggenthal, Kronburg und JFG Beichelstein nehmen bei Simon Paulsteiner Gedenkturnier in Seeg Pokale nach Hause. Spieler aus über 120 Mannschaften

Seeg Zwei Wochenenden Nachwuchsfußball pur sind zu Ende gegangen: Der TSV Hopferau-Eisenberg, TSV Kottern, Team Talenttraining Marktoberdorf, SV Eggenthal, JFG Kronburg und die JFG Beichelstein haben am zweiten Wochenende des Simon Paulsteiner Gedenkturniers die Wanderpokale mit nach Hause genommen.

Am Freitagnachmittag starteten die E3 und die etwas schwächeren E2-Mannschaften ins Turnier. Am Ende setzte sich der TSV Hopferau-Eisenberg im Finale gegen die E4-Jugend des TSV Seeg durch. Samstags zeigten dann die stärkeren E2-Mannschaften ihr Können am Ball. Im Finale freute sich der TSV Kottern über einen knappen Sieg gegen den SV Geisenried. Richtig guter Fußball wurde dann nachmittags beim E1-Turnier gespielt. Im Turnier B freute sich der SV Eggenthal über einen knappen Sieg gegen den TSV Lengenwang. Im sehr stark besetzten Turnier A kam das Team Talenttraining Marktoberdorf in letzter Sekunde zu einem 2:1 Erfolg gegen den TSV Haunstetten.

Sonntags holte sich die JFG Kronburg bei den D2-Junioren den Finalsieg gegen die SpVgg Kaufbeuren. Am Nachmittag hatte jedoch der haushohe Favorit aus Kronburg im Finale das Nachsehen: Die JFG Beichelstein D1-Junioren entschieden viel umjubelt im Siebenmeterschießen das Endspiel für sich und konnten den heiß begehrten und lange ersehnten Wanderpokal nach Seeg/Hopferau-Eisenberg holen.

Neben neun Wanderpokalen wurden über die zwei Wochenenden mehr als 1300 Medaillen an die teilnehmenden Spieler aus über 120 Mannschaften verteilt. Kurze Wartezeiten und die Einteilung der Turnierfelder in leistungsgemessene Gruppen, in denen jedes Kind auf Augenhöhe spielen kann, sorgten dafür, dass der TSV Seeg von den Gastmannschaften und Zuschauern überwiegend positive Rückmeldungen zur Turnierorganisation bekam. Ganz im Sinne des Namensgebers erlebten alle Beteiligten ein tolles und faires Fest des Jugendfußballs, das 2015 auf alle Fälle eine Neuaufgabe erleben soll. (eb)



Die D1-Junioren der JFG Beichelstein freuen sich über den Überraschungscoup: Im sehr stark besetzten D1-Teilnehmerfeld setzten sie sich beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier in einem spannenden Finale im Siebenmeterschießen gegen die JFG Kronburg durch. Foto: JFG Beichelstein

Der Ball rollt und rollt 1300 Kinder gehen auf Torejagd

Jugendfußball Doppelerfolge für Memmingen und Pfronten bei Gedenkturnier in Seeg

Seeg Viele strahlende Gesichter und spannenden Kinder- und Jugendfußball hat es auch am zweiten Wochenende des Simon-Paulsteiner-Gedenkturniers in Seeg gegeben.

Am Samstagvormittag beim sehr gut besetzten E2-Turnier hatten am Ende der TSV Pfronten (Turnier B) und der starke SV Amendingen (Turnier A) die Nase vorn. Nachmittags bei der E1 ragte der Nachwuchs des FC Memmingen (Turnier A) heraus und zeigte Fußball der Extraklasse. Im Turnier B präsentierte sich der FC Immenstadt 07 in ebenfalls bestechender Form und nahm verdient den Wanderpokal mit nach Hause. Am Sonntag schlossen die D-Junioren die beiden Tur-

nierwochenenden ab. Bei der D2 setzten sich am Ende die SpVgg aus Kaufbeuren (Turnier A) und der TSV Pfronten (Turnier B) durch. Bei den D1-Mannschaften zeigte erneut der FC Memmingen seine Stellung im Allgäuer Fußball und gewann am Ende das Turnier.

So gingen zwei ereignisreiche Fußballwochenenden zu Ende, an denen mehr als 1400 Kinder mit Begeisterung dem runden Leder nachjagten. Kurze Wartezeiten, die leistungsgerechte Aufteilung in den jeweiligen Altersklassen, eine angenehme und faire Atmosphäre und tolle Mannschaften brachten den Veranstaltern aus Seeg viel Respekt und Lob von allen Seiten ein. (eb)

Siegerliste: Bambini (acht Mannschaften): keine Sieger ausgespielt; **G1-Jugend** (20 Mannschaften): keine Sieger ausgespielt; **F2-Jugend** (20 Mannschaften): FC Füssen (Turnier A), TSV Lengenwang (Turnier B); **F1-Jugend** (16 Mannschaften): Türk Dostluk Kaufbeuren (A), SV Geisenried (B); **E3-Jugend** (5 Mannschaften): FC Thalhofen; **E2-Jugend** (20 Mannschaften): SV Amendingen (A), TSV Pfronten (B); **E1-Jugend** (18 Mannschaften): FC Memmingen (A), FC Immenstadt 07 (B); **D3-Jugend** (5 Mannschaften): JFG OAL Nord; **D2-Jugend** (16 Mannschaften): SpVgg Kaufbeuren (A), TSV Pfronten (B); **D1-Jugend** (8 Mannschaften): FC Memmingen; **Integrationsturnier** (10 Mannschaften): Roßhaupten International.

Gedenkturnier Teams aus ganz Schwaben kommen an zwei Wochenenden nach Seeg

Seeg Auf ein großes Fest des Kinder- und Jugendfußballs freut sich die Fußballabteilung des TSV Seeg in den Wochenenden vom 11. und 2. sowie 17., 18. und 19. Juli. Das große Sommerturnier findet im Gelenken an den 2010 an den Folgen einer Krebserkrankung verstorbenen Simon Paulsteiner auf der Sportanlage des TSV Seeg statt. In diesem Jahr haben sich über 130 Mannschaften aus dem gesamten Regierungsbezirk Schwaben angemeldet.

Los geht es wie in den Vorjahren am Freitagabend, 10. Juli, 19 Uhr, mit einem Freundschaftsspiel der Herrenmannschaften des TSV Seeg gegen die gut befreundeten Nachbarn vom Kooperationsverein TSV Hopferau-Eisenberg. Am Samstagvormittag starten ab 9.30 Uhr die D2-Mannschaften das erste Tur-

nierwochenende, nachmittags ab 14 Uhr laufen die Altersgenossen aus der F1 auf. Am Sonntag sind dann mit den Bambini (ab 9.30 Uhr) und den G1-Mannschaften (ab 14 Uhr) die aller kleinsten am Start.

Wie immer wird das Teilnehmerfeld nach Leistungsstärke der Teilnehmer zusammengestellt. In einem Turnier A treten jeweils die schon etwas stärkeren Mannschaften einer Altersklasse gegeneinander an, im Turnier B messen sich die noch etwas schwächeren Teams. Der Veranstalter möchte es so jedem Kind ermöglichen, auf Augenhöhe zu spielen und weder über- noch unterfordert zu werden.

Ganz im Sinne des Namensgebers freut sich der TSV Seeg auf viele spannende Spiele, schöne Tore, rasante Dribblings und zwei Wochenenden Kinderfußball pur. (az)



Insgesamt 1400 Nachwuchskicker jagen beim Simon-Paulsteiner-Gedenkturnier dem runden Leder hinterher.

Foto: Tobias Scherbaum



30 Mannschaften aus dem gesamten Regierungsbezirk Schwaben haben sich für das Simon Paulsteiner Gedenkturnier angemeldet.

Foto: Archiv



D-Jugenden (U12 und U13)



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
 TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
 JFG Beichelstein e. V.
 Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **D3-Jugend (JFG Beichelstein)**

In der Herbstrunde kam unsere **D3-Jugend** leider immer wieder unter die Räder und hatte es mit zu starken Gegnern zu tun. Umso bewundernswerter die tolle Trainingsbeteiligung und Fußballbegeisterung vieler Kicker der von Torsten Orlet trainierten Mannschaft. Einige Kinder aus der D3-Jugend werden nun in die C2 aufrücken, andere treten nächste Saison in der D2 erneut im Spielbetrieb an.

Stehend von links: Paul Wittwer, Pierre Kutsche, Trainer Torsten Orlet, Quirin Blender, Dominik Orlet, Tobi Hipp, Luis Mair, Christoph Müller. Liegend: Bastian Knestel. Es fehlen: Sascha Nickel, Michael Kubak, Simon Pracht.





Auf dem Foto unsere **D2-Jugend (JFG Beichelstein)**

Absolut im Soll war dieses Jahr unsere **D2-Jugend**. Obwohl alle Spieler gerade erst aus der E-Jugend herauskamen, konnte man gegen teilweise körperlich deutlich stärkere Gegner fußballerisch sehr gut mithalten. So waren die beiden Trainer Tom Naundorf und Oskar Gast unterm Strich auch zufrieden mit der Mannschaft, die nun zur D1 wird und nächstes Jahr in der Kreisklasse antreten soll.

Leider gehen die Kinder allerdings ohne ihren langjährigen Mitspieler und Freund Julian Kotz in die Saison 2016/17, da dieser wegen eines Wohnortwechsels künftig in Oy spielt. Wir wünschen Julian alles Gute für die Zukunft und freuen uns, ihn auch so oft am Fußballplatz zu sehen!!

Stehend von links: Julian Kotz, Johannes Waltinger, Tobias Stocker, Paul Grobert, Leonie Angerer, Fabian Häussler, Trainer Tom Naundorf. Kniend: Philip Naundorf, Magnus Schmözl, Niklas Schnatterer. Liegend: Gian Schneckenburger. Es fehlen: Vitus Gast, Pauline Gast, Trainer Oskar Gast.

TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **D1-Jugend (JFG Beichelstein)**

Über einen letztlich sehr souveränen Klassenerhalt durfte sich unsere in der Kreisklasse angetretene **D1-Jugend** freuen. In der Rückrunde zählten die jungen Beichelsteiner sogar zu den drei stärksten Mannschaften und punkteten kontinuierlich und teilweise mit sehr guten Leistungen, so dass sich das Trainertrio Thomas Heim, Manuel Blochum und Patrick Huber sehr zufrieden mit der Runde zeigte.

Stehend von links: Trainer Patrick Huber, Philip Reisacher, Norwin Straubinger, Elias Probst, Trainer Thomas Heim, Franz-Josef Gast, Simon Schuchardt, Trainer Manuel Blochum. Kniend: Sebastian Schweiger, Joshua Halaszewka, Michael Seiband, Fabian Huber, Yannick Beuße, Leon Oberberger, Johannes Hilpert. Liegend: Raphael Köpf.





Auf dem Foto unsere C1/C2-Jugend (JFG Beichelstein)

Eine Mammutaufgabe kam diese Saison auf unsere beiden sehr engagierten C-Jugendtrainer Chissy Müller und Stefan Bayer zu. Mit der **C1 und C2** hatten sie gleich zwei Mannschaften zu betreuen, was teilweise über die zumutbare Leistungsgrenze hinausging. Umso erfreulicher, dass die C1 die Kreisklasse letztlich halten konnte. Die C2 mussten wir hingegen aufgrund des sehr kleinen Spielerkaders nicht halten und mussten kurz vor Saisonende abmelden. Sehr lobend hervorzuheben war u. a. die große Trainingsbeteiligung. Jonas Wagner verdiente sich zudem ein riesiges Dankeschön, da er sich uneigennützig und im Sinne der gesamten Mannschaft bereit erklärte, die Torwartrolle zu übernehmen und diese auch hervorragend ausfüllte.

Stehend von links: Stefan Bayer, David Lux, David Neumeier, Tamara Orlet, Simon Poppler, Kilian Blender, Florian Lochbihler, Stefan Singer, Patrick Blender, Johannes Waldmann, Leon Kuhn, Manuel Müller, Magnus Müller, Karl Gast, Trainer Chissy Müller. Kniend von links: Leopold Gast, Magnus Brenner, Tobias Stapf, Jürgen Stocker-Böck, Korbinian Gast, Luis Schmözl, Elias Probst, Simon Schuchardt, Kilian Stehle, Fabian Böck, Marius Schönthaler. Liegend: Jan Mertens, Jonas Wagner.



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere **B-Jugend (JFG Beichelstein)**

Absolut im Soll war dieses Jahr auch unsere von Robert Wachter und Lukas Steffen betreute **B-Jugend**. Im Herbst scheiterte man äußerst unglücklich und knapp an der Qualifikation zur Aufstiegsrunde. Im Frühjahr gewann man dann die meisten Spiele, musste sich aber in einem spannenden Entscheidungsspiel um die Meisterschaft der SG aus Nesselwang geschlagen geben.

Stehend von links: Trainer Lukas Steffen, Christoph Willer, Christoph Lenk, Lukas Sacher, Matthias Gast, Daniel Langhof, Trainer Robert Wachter. Kniend von links: Franz-Xaver Poppler, Fabian Martin, Tobias Kössel, Daniel Melzer, Philip Rück, Patrick Keiß, Markus Singer, Chrissy Pracht.





Auf dem Foto unsere **A2-Jugend (JFG Beichelstein - International)**

Nach wie vor beteiligen sich der TSV Seeg und die JFG Beichelstein in außergewöhnlichem Maße an der Integration der in Seeg und Umgebung untergebrachten Flüchtlinge. In diesem Sinne meldeten wir eine zweite **A-Jugend**, die nahezu ausschließlich aus unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen besteht, die ohne Eltern hier in Deutschland in verschiedenen Jugendhilfeeinrichtungen untergebracht sind. In der Runde konnte die Truppe mit Spielern aus Syrien, Afghanistan, Mali, der Elfenbeinküste, Somalia, Guinea und Gambia einen tollen zweiten Rang belegen. Einige Spieler schafften nun auch den Sprung in die reguläre A-Jugend oder in die Herrenteams des TSV Seeg. Auch bei den Paulsteiner Turnieren und dem Jugendcamp halfen die International-Spieler sehr fleißig mit und können sowohl sportlich als auch menschlich als absoluter Gewinn für unsere Jugend- und Vereinsarbeit betrachtet werden.

Stehend von links: Kalil, Mamoudou Djallo, Adel Mohamadi, Abdullah Alhomse, Modou Djitte, Karamo Touray, Stefan Njie, Alaa Albogdadi, Trainer Tobi Scherbaum. Kniend von links: Amat Bittaye, Harrir Kahin, Ahmad Naderi, Daniel Melzer, Khalid Alabdo, Nuur Farah, Fernand Attokpa, Ahmad Jama, Omran Ali.





Finale Sparkassenpokal 2016





Finale Sparkassenpokal 2016



TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

Jugendinfoheft Saison 2015/16



Auf dem Foto unsere A1-Jugend (JFG Beichelstein)

Unsere von Florian Steinacher, Lukas Riedhofer und Johannes Umkehrer betreute A-Jugend schaffte im Herbst den Sprung in die Aufstiegsrunde, war hier aber im Frühjahr chancenlos. Besser lief es jedoch im Sparkassenpokal wo die Mannschaft den Favoriten aus Kaufbeuren im Finale besiegte und somit den Titel an den Beichelstein holen konnte. Mit Florian Wachter, Lukas Klemmer, Patrick Huber und Stefan Stocker-Böck (alle TSV Seeg) sowie Simon Merkl, Alex Melzer, Johannes Wöhrle, Marius Abraham und Marius Heck (alle TSV Hopferau-Eisenberg) werden nun einige tolle Spieler die JFG verlassen und im Herrenbereich ihrer Stammvereine ihr Glück versuchen. Alles Gute!!!!

Stehend von links: Trainer Florian Steinacher, Moritz Lochbihler, Leandro Hübscher, Manuel Lipp, Johannes Wöhrle, Lukas Klemmer, Simon Merkl, Alex Melzer, Marco Grella, Andreas Berger, Alexander Angerer, Jakob Wittmann, Trainer Lukas Riedhofer, Trainer Johannes Umkehrer. Kniend von links: Karamo Touray, Lukas Sacher, Florian Wachter, Thomas Huber, Stefan Njie, Stefan Stocker-Böck, Daniel Melzer, Tim Heese, Chrissy Pracht, Marius Heck, Andreas Köpf, Marius Abraham.



Die Überraschung ist perfekt

Fußball Außenseiter JFG Beichelstein gewinnt das Finale des Sparkassenpokals gegen Favorit Kaufbeuren

Hopferau Die Überraschung ist perfekt: Mit einem 4:2-Sieg im Elfmeterschießen gegen die SpVgg Kaufbeuren hat die JFG Beichelstein den Sparkassenpokal der A-Junioren gewonnen. In einer kämpferischen Partie auf Augenhöhe setzte sich damit der Außenseiter vor einer tollen Kulisse von 200 Zuschauern gegen den klaren Favoriten durch.

Trotz des Regens und der schwierigen Bodenverhältnisse entwickelte sich in Hopferau ein spannendes Finale. Die Spielvereinigung aus Kaufbeuren versuchte, ihre spielerischen Vorteile auszunutzen, der Gastgeber setzte viel Kampf und Einsatz dagegen – und hielt gut mit. Das temporeiche Spiel wurde von beiden Seiten intensiv geführt, so dass den Zuschauern nur wenige echte Chancen geboten wurden. In der ersten Hälfte waren die Chancen verteilt, Beichelstein hatte kurz vor dem Pausenpfiff nach einem Abwehrfehler die Chance, in Führung zu gehen. Doch Kaufbeurens Torhüter konnte den Schuss noch abwehren.

In der zweiten Hälfte hatte Kaufbeuren die besseren Chancen. In der 56. und 72. Minute hatte die Spielvereinigung zwei gute Gelegenheiten, ließ diese aber ungenutzt. Beichelstein zog sich etwas zurück und versuchte, mit Konter einen Treffer



Grenzenloser Jubel: Die A-Junioren der JFG Beichelstein gewannen gegen den haushohen Favoriten SpVgg Kaufbeuren das Finale um den Sparkassenpokal. Nachdem es nach 90 Minuten noch 0:0 stand, musste das Elfmeterschießen entscheiden. Am Ende hieß es 4:2 für den Außenseiter.

Fotos: Tobias Scherbaum

zu erzielen. Da sich beide Teams keine zwingenden Chancen mehr erarbeiteten, blieb es beim 0:0 – das Elfmeterschießen musste die Entschei-

dung bringen. Und hier war die JFG die glücklichere Mannschaft: Torhüter Tim Hesse parierte gleich zweimal, während die Teamkollegen al-

lesamt trafen. Torjäger Marco Grella war es vorbehalten, den entscheidenden Elfmeter zu verwandeln. Danach kannte der Jubel keine Gren-

zen mehr, die Jugendlichen aus Seeg und Hopferau-Eisenberg lagen sich feierend in den Armen – und freuten sich über ihren Coup. (w|ß|az)

U19 – Sparkassenpokalfinale in der Presse

SAMSTAG, 4. JUNI 2016 NUMMER 127

Sport am Ort

Beichelstein hofft auf eine Überraschung Pokal: A-Junioren im Finale Außenseiter

Seeg Mit einem echten Höhepunkt endet die Jugendspiel-Saison für die A-Junioren der JFG Beichelstein: Am heutigen Samstag steht auf der Sportanlage in Hopferau-Eisenberg das Finale im Sparkassenpokal gegen Bezirksoberrligist aus Kaufbeuren auf dem Programm. Beichelstein geht als klarer Außenseiter ins Rennen, hofft auf viele Zuschauer – und natürlich eine dicke Überraschung. Anpfiff ist um 15.30 Uhr.

An dem Wettbewerb haben sich 18 Mannschaften beteiligt. Mit Beichelstein steht eine Mannschaft im Finale, die in der Kreisklasse (Aufstiegsgruppe 3) spielt. Mit dem fünften Platz hatte sie mit dem Aufstieg in die Kreisliga jedoch nichts zu tun. Das erste Pokalspiel gewann die JFG gegen die JFG Obere Singold mit 8:2. In der zweiten Runde wurde die SG Oy/Nesselwang mit 4:0 bezwungen – und im Halbfinale war Beichelstein mit 6:3 bei der SG Schwangau/Roßhaupten/Rieden erfolgreich. Das Finale wird bei Unentschieden sofort durch ein Elfmeterschießen entschieden. (az)



Mit einem Höhepunkt geht am heutigen Samstag die Saison für die JFG Beichelstein (blaue Trikots) zu Ende: Im Finale des Sparkassenpokals treffen die A-Junioren auf die Spielvereinigung aus Kaufbeuren. Anpfiff der Partie in Hopferau ist um 15.30 Uhr.

Foto: Tobias Scherbaum

Mittendrin statt nicht dabei

Integration Unter dem Dach der JFG Beichelstein haben 40 junge Flüchtlinge ein sportliches Zuhause gefunden. Für den Fußball nehmen sie viel in Kauf – und wurden dafür belohnt

Seeg Der Jubel kennt keine Grenzen, lautstark feiern die A2-Junioren der JFG Beichelstein ihren frisch errungenen Sieg: Mit 4:1 haben sie ihr erstes Spiel gegen die DJK Seifriedsberg gewonnen. Für viele war es das erste Punktspiel überhaupt: Denn die Jugendlichen sind alle Flüchtlinge von Torhüter Daniel Melzer – Flüchtlinge. Sie kommen aus Afghanistan, Syrien, Somalia, Gambia und der Elfenbeinküste. Nach dem Schlusspfiff liegen sich alle in den Armen. Einzig Trainer und Lehrer Tobias Scherbaum hält sich bedeckt.

Nein, es sei kein schönes Spiel gewesen, die Jungs seien zu hart „reingegangen“, findet er. Zugegeben, in

der ersten Hälfte musste der gegnerische Torwart nach einem Zusammenstoß mit Atembeschwerden ausgewechselt werden. Aber ansonsten setzten die jungen Seeger die Gegner fair unter Druck. Vor allem im Angriff wussten die zumeist jungen Afrikaner mit ihrer Schnelligkeit zu überzeugen, in der Defensive waren dagegen noch Defizite zu erkennen. In der zweiten Halbzeit hatte Scherbaum drei Spieler ausgewechselt, damit möglichst alle Spieler, die im Besitz eines Spielerpasses sind, spielen können. Die Phase nutzte Seifriedsberg zum Führungstreffer. Seeg gelang später der Ausgleich, und kurz vor Schluss fielen dann die drei Tref-

fer zum Sieg. Zwei davon ausgerechnet von Alla Kk, der sich bisher weniger als Torjäger ausgezeichnet, jedoch im Vorfeld drei Tore versprochen hatte. Das Team hatte sich mit Erfolg gegen den drohenden Punktverlust gewehrt. „Verlieren? Nein, das geht gar nicht“, waren sich die Spieler einig. Es sei doch eine Frage der Ehre, das erste Punktspiel auf „heimatlichen Rasen“ zu gewinnen, egal wie.

Schon in den Tagen zuvor, insbesondere beim Abschlusstraining, waren die jungen Flüchtlinge aufgeregt, jeder wollte spielen. In Seeg haben sie nach ihrer Flucht ein „neues Zuhause“ gefunden. Auch wenn einige der jungen Asylbewerber nun in Füßen und Rothaupten untergebracht sind, kommen sie alle weiter fleißig zu jedem Training nach Seeg. Selbst wenn das bedeutet, Samstagmorgen schon um 8 Uhr in der Sporthalle zu stehen, weil diese nur da frei war, oder nach dem Training erst nach Mitternacht in ihrer Unterkunft zu sein – obwohl sie morgens um sechs Uhr aufstehen und zur Schule nach Marktoberdorf fahren müssen.

Schule und Fußball: Das geht bei diesem Team Hand in Hand. Trainer Scherbaum hat die Parole ausgegeben: „Schule steht an erster Stelle.“ Wer sich aus Lust und Tollerei nicht um seine Noten kümmert, bekommt auch mal eine Auszeit vom

Fußball. Das wissen die Spieler, akzeptieren es, auch wenn der Trainer ab und zu Ermahnungen laut werden lässt, die nach dem Spiel am Samstag jedoch im Jubel untergingen. „Es ist nicht so einfach, ihnen die Regeln des europäischen Fußballs beizubringen. Die Kerle haben auf der Flucht und bis sie hierher kamen, lange nicht Fußball gespielt“, sagt er. „Manche haben in ihrer Heimat ausschließlich Street-Soccer gespielt.“

Wie ein großer Bruder

Trotz der eingeforderten Disziplin und dem Umstand, dass bis zu 40 Spieler beim Training sind, macht es den Jugendlichen Spaß. Sie spüren, dass sie ihrem Trainer am Herzen liegen. Scherbaum ist stolz auf seine Jungs, die enormes Potenzial haben und in ihm „ihren großen Bruder“ sehen, der immer für sie da ist. Daher stand außer Frage, dass auch die Flüchtlinge am Rande des Spielfeldes standen, die nicht spielen konnten, weil der Spieler-Pass noch nicht da ist. Vier Wochen muss gewartet werden, ob ein schon vorhandener Pass aus dem Kriegsgebiet kommt – oder ob ein neuer ausgestellt werden muss. So schaute auch Khalid, der in Damaskus im Verein spielte, hier einen Clubkameraden von früher traf, zu. Schnüchig verfolgte er das Spiel seiner Kameraden – und jubelte am Ende genauso strahlend mit.



Voller Vorfreude: Schon vor dem Anpfiff waren die jungen Flüchtlinge, die jetzt für die JFG Beichelstein auf Torejagd gehen, bestens gelaunt. Foto: Johanna Lang

Unsere Fußball-Integrationsarbeit in der Presse

Ein Teil der Zukunft

Fußball Egidius-Braun-Stiftung rüstet TSV Seeg International aus

Seeg Die Zeiten, in denen Tobias Scherbaum die Spieler in Jeanshose und Badelatschen zum Training begrüßte, sind nun vorbei. Der TSV Seeg International, in dem 32 Flüchtlinge aktiv sind, bekam im Rahmen der Flüchtlingsinitiative „1:0 für ein Willkommen“ neue Trainingskleidung. Dahinter steht die DFB-Egidius-Braun-Stiftung, die aussortierte, aber gut erhaltene Trainingsanzüge und Trikots der deutschen Jugendnationalmannschaften an Vereine verteilt. Wie Betreuer und Abteilungsleiter Scherbaum sagt, freuen sich die Asylbewerber aus Eritrea, Pakistan, Afghanistan, Syrien und Somalia darüber sehr.

Die Integration der neuen Spieler kostete die Abteilung Zeit, Kraft und Energie, wie Scherbaum sagt. Dennoch stehen für ihn Mitmenschlichkeit und der soziale Auftrag der Fußballvereine im Vordergrund. Hinzu komme, dass der TSV „wie jeder kleinere Verein immer auf der Suche nach neuen Mitspielern und vor allem Menschen ist, die sich ehrenamtlich engagieren.“ So hätte eine Herrenmannschaft ohne Verstärkung der Flüchtlinge bei einigen Spielen nicht mehr antreten können. Laut Scherbaum „haben wir schon etwas gewonnen“, selbst wenn nur wenige Asylbewerber dauerhaft aktiv bleiben.

Viele Flüchtlinge gehören inzwischen zu den größten Fans des TSV und fiebern bei den Heimspielen der Herrenmannschaften mit. Ob Unkrautstechen, Jugendturniere, Verkauf von Kaffee und Kuchen, Platzstreuen – die Flüchtlinge helfen aus. Bei Vereins- und Abschlussfesten wurde zudem bereits afrikanisch gekocht. Nicht zuletzt erhält der TSV auch die Mitgliedsbeiträge der Spieler, die nur teilweise vom Seeger Arbeitskreis übernommen werden. Der Schwerpunkt der Abteilung bleibt laut Scherbaum die Kinder- und Jugendarbeit und der Herrenbereich. „Aber auch Flüchtlinge sind bei uns längst ein Teil der Zukunft.“ (eb)



TSV Seeg International mit tollem Ergebnis

Über einen großartigen zweiten Platz in der U19 Punkterunde freute sich die A-2 Jugend der JFG Beichelstein. In der in Seeg betreuten internationalen Mannschaft gehen viele unbegleitete minderjährige Flüchtlinge auf Torejagd, die ohne ihre Familien in Deutschland sind. Jugendliche aus Syrien, Afghanistan, Gambia, Guinea, der Elfenbeinküste, Somalia und Mali finden hier eine Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen, die Sprache zu üben und Kontakte zu knüpfen. Foto: Johanna Lang

Bunt kickt gut

Integrationsturnier Spieler aus zehn Ländern

Seeg Eritrea, Syrien, Somalia, Senegal, Afghanistan, Gambia, Pakistan, Ghana, England, Deutschland: Diese Länder waren silbernes beim Integrationsturnier für Flüchtlingsmannschaften und ihre deutschen Freunde und Helfer in Seeg vorritten. Im Rahmen der Simon-Paolitzer-Gedächtnis-Turniere beteiligten sich viele Helferinnen aus dem städtischen Ostalltag an dem Turnier. Der TSV Seeg International trat mit gleich vier Mannschaften an. Mehr als die Hälfte dreht vier, sechs und neun Monate allerdings nicht hauseuropäisch. In einem spannenden Finale setzte sich am Ende Rothaupten International im Elfmeterschießen gegen das Team aus Dirsch durch. Groß war die Freude bei Spielern und Familien aus Syrien und anderen Mitgliedern des Arbeitskreises, die als Fans lautmächtig unterstützten. Für einige Spieler war es nach vielen Monaten das erste Fußballturnier, entsprechend groß war die Freude und Dankbarkeit für die Veranstaltung. Fast 120 Spieler in zwölf Mannschaften gingen mit Freude, Irrsinn und Vergnügen für einige Stunden ihre Alltagsorgen und Ängste. Der TSV Seeg plant eine Neuauffgabe des Turniers im nächsten Jahr. (az)



Spieler aus zehn Ländern jagten beim Integrationsturnier in Seeg dem Ball nach und vergaßen für einige Stunden ihre Alltagsorgen und Ängste. Der TSV Seeg plant, das Turnier im kommenden Jahr zu wiederholen. Foto: Tobias Scherbaum



„1:0 für ein Willkommen“ heißt die Flüchtlingsinitiative der DFB Egidius Braun-Stiftung. Dank der sich Asylbewerber in Seeg nun über neue Sportbekleidung für ihr Training beim TSV Seeg International freuen dürfen. Foto: Tobias Scherbaum

Vereinssperre professionieren

„Ich bin kein sehr hohes Individuum“, erklärt er, „aber ich bin gut durch und ich bin sehr schnell und ich bin sehr stark.“

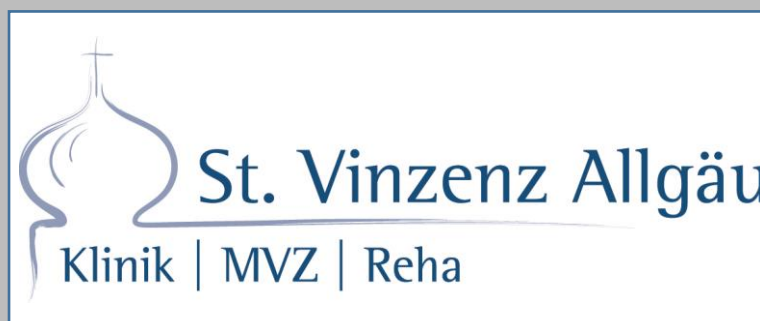
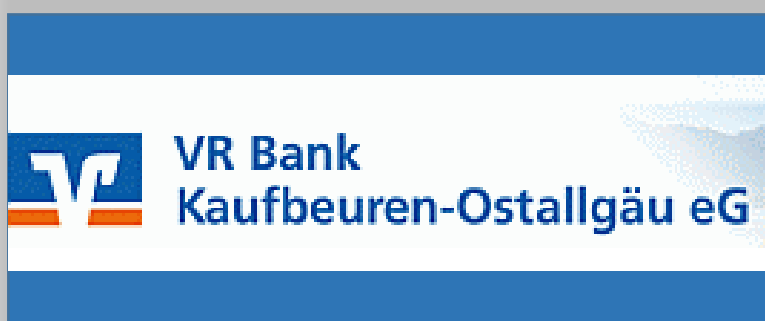
Die jungen Flüchtlinge kommen aus Syrien, Afghanistan, Guinea, der Elfenbeinküste, Somalia und Mali. Die Spieler sind im Alter zwischen 16 und 19 Jahren. Sie sind in Seeg angekommen, um ein sportliches Leben zu führen und sich zu betätigen. Sie sind in Seeg angekommen, um ein sportliches Leben zu führen und sich zu betätigen.

TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.
Jugendinfoheft Saison 2015/16



Die JFG Beichelstein bedankt sich ganz herzlich bei ihren Hauptsponsoren für die außergewöhnliche Unterstützung unserer Nachwuchs- und Jugendarbeit in Seeg und Hopferau-Eisenberg:

Hauptsponsoren der JFG Beichelstein



Um auch in Zukunft die aus unserer Sicht sehr wertvolle Jugendarbeit weiterführen zu können, sind wir immer auf der Suche nach verantwortungsvollen Unternehmen, die uns bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen und gleichzeitig im südlichen Ostallgäu auf sich aufmerksam machen wollen. Bei Interesse:

Markus Wachter – markus-wachter@jfg-beichelstein.de

Alfred Umkehrer – alfred-umkehrer@jfg-beichelstein.de

Impressum:

Herausgeber: Junioren-Förder-Gemeinschaft Beichelstein e. V.
Texte: Tobi Scherbaum
Fotos: Tobi Scherbaum, Team Jugendtrainer
Layout und Inhalt: Tobi Scherbaum
Redaktion: Tobi Scherbaum, Tom Naundorf, Markus Wachter, Alfred Umkehrer



Jugendinfoheft – Saison 2015/16

TSV Seeg e. V. – Abteilung Fußball
TSV Hopferau-Eisenberg e. V. – Abteilung Fußball
JFG Beichelstein e. V.

